

BdV Pressemitteilung 12.01.2022

Versicherungsscheck zum Jahresbeginn: Leistung vor Prämienhöhe!

Mit BdV-BedarfsCheck individuellen Versicherungsbedarf ermitteln

Hamburg - Mit dem Start ins neue Jahr werden bei zahlreichen Versicherungen die Jahresprämien fällig. Das nehmen viele Verbraucher*innen zum Anlass, sich ihre Versicherungsordner vorzuknöpfen. Das erklärte Ziel: Geld sparen! Doch genau das ist die falsche Strategie: „Gerade bei der Prüfung von Versicherungsverträgen sollten Verbraucherinnen und Verbraucher den Fokus nicht auf die Prämienhöhe richten, sondern auf die versicherten Leistungen. Schließlich ist im Schadenfall entscheidend, ob der Versicherungsvertrag eine ausreichende Absicherung bietet und nicht, ob der Tarif möglichst günstig gewesen ist“, erklärt BdV-Pressesprecherin Bianca Boss.

Eigenen Absicherungsbedarf auf den Prüfstand stellen

Was Verbraucher*innen tun können: Ihre abgeschlossenen Versicherungsverträge überprüfen. „Der Bund der Versicherten hat für Verbraucherinnen und Verbraucher das Online-Tool ‚[BedarfsCheck](#)‘ entwickelt, über das man regelmäßig mit nur wenigen Klicks überprüfen kann, welche privaten Versicherungsverträge man zwingend benötigt und welche überflüssig sind“, sagt Boss. So entsteht ein Gesamtbild darüber, welcher Versicherungsschutz zu den verschiedenen Bedarfen passt. Verbraucher*innen erhalten damit eine erste unabhängige Orientierung. Im letzten Schritt kann das [BedarfsCheck](#)-Ergebnis als PDF heruntergeladen werden.

Zudem werden im Ergebnis hilfreiche Infoblätter angeboten, die der BdV ebenfalls selbst entwickelt hat. Eine Übersicht der Infoblätter finden Sie [hier](#).

BdV-Mitglieder erhalten darüber hinaus exklusiven Zugang zu Tarifempfehlungen für Anbieter, die die BdV-K.-o.-Kriterien erfüllen und die der BdV ermittelt hat. Zudem können sie sich von den Versicherungs-Expert*innen des BdV unabhängig und individuell zu privaten Versicherungen sowie zur Altersvorsorge beraten lassen.

.....

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine
Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-
Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere
Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler
entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail
an: presse@bundderversicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss